



W-RETURN

Empowerment and Reemployment Route



**BEST
PRACTICE**

PIERRE LAYOUS' ERFOLGREICHER ÜBERGANG IN BESCHÄFTIGUNG



Kofinanziert von der
Europäischen Union





BEST PRACTICE 2

PIERRE LAYOUS' ERFOLGREICHER ÜBERGANG IN BESCHÄFTIGUNG

Hintergrund und Ausgangssituation:

Pierre kam im August 2023 als Flüchtling nach Deutschland. Er ist 23 Jahre alt, stammt ursprünglich aus Syrien und ist ledig.

In seinem Heimatland besuchte er die Schule bis zur 10. Klasse und absolvierte anschließend die Sekundarstufe (11. und 12. Klasse). Danach begann er ein zweijähriges Studium der Sportwissenschaften, schloss dieses jedoch nicht ab.

Derzeit verfügt Pierre über ein deutsches Sprachniveau von B1. Dennoch hat er weiterhin Schwierigkeiten beim Lesen, Schreiben und beim korrekten Erfassen schriftlicher Informationen. Darüber hinaus ist er eine sehr zurückhaltende und schüchterne Person, wodurch es ihm schwerfiel, eigenständig passende Beschäftigungsmöglichkeiten zu finden, Stellenanzeigen richtig zu verstehen und Bewerbungen zu erstellen. Vor seiner Teilnahme am Projekt hatte er noch nie eigenständig einen Lebenslauf oder Bewerbungsunterlagen erstellt.





BEST PRACTICE 2

PIERRE LAYOUS' ERFOLGREICHER ÜBERGANG IN BESCHÄFTIGUNG

Beschreibung der durchgeführten Unterstützungsmaßnahmen:

Im Erstgespräch wurde Pierres persönliche Situation ausführlich besprochen und analysiert. Gemeinsam wurden die wesentlichen Vermittlungshemmnisse identifiziert, insbesondere die sprachlichen Herausforderungen sowie die fehlenden Kenntnisse und Erfahrungen bei der Erstellung professioneller Bewerbungsunterlagen.

Auf Grundlage seiner beruflichen Interessen und persönlichen Ziele lag der Schwerpunkt darauf, Pierre durch praktische Erfahrungen und Praktika bei der Integration in den Arbeitsmarkt zu unterstützen. Es wurden gezielt geeignete Tätigkeitsbereiche wie der Rettungsdienst, Verpackungsarbeiten und der Sicherheitsbereich betrachtet.

Um die festgestellten Herausforderungen abzubauen, wurde Pierres sprachliche Entwicklung durch zusätzliche Fördermaßnahmen weiter unterstützt. Er absolvierte individuelle Coaching-Einheiten, erhielt Unterstützung bei der Erstellung professioneller Bewerbungsunterlagen und wurde gezielt auf Vorstellungsgespräche vorbereitet.

Darüber hinaus fanden regelmäßige Einzeltermine statt, um ihn bei der Suche nach geeigneten Stellenangeboten über Online-Plattformen wie Indeed, StepStone, die Jobbörse, meinestadt.de sowie weitere relevante Stellenportale zu unterstützen.

BEST PRACTICE 2

PIERRE LAYOUS' ERFOLGREICHER ÜBERGANG IN BESCHÄFTIGUNG

Erbrachte Unterstützungsleistungen:

Pierre erhielt während des gesamten Prozesses umfassende Unterstützung. Dazu gehörten die Unterstützung bei der Weiterbewilligung von Leistungen durch das Jobcenter, die Beratung und Begleitung bei der Beantragung von Einstiegsgeld, die Begleitung zu Terminen beim Jobcenter sowie die Organisation eines Praktikums in einer Seniorenresidenz in Schwerin, in dessen Rahmen er praktische Erfahrungen als Pflegehelfer sammeln konnte.

Entwicklung und aktuelle Beschäftigungssituation:

Während seiner Teilnahme am Projekt zeigte Pierre ein hohes Maß an Motivation und Engagement. Seine Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und die regelmäßige Wahrnehmung vereinbarter Termine verdeutlichten seine große Bereitschaft, seine berufliche Situation nachhaltig zu verbessern.

Aufgrund seiner noch bestehenden Unsicherheiten im Umgang mit der deutschen Sprache erhielt Pierre zusätzliche Unterstützung bei der Identifizierung geeigneter Beschäftigungsmöglichkeiten. Während der Arbeitssuche wurden verschiedene Stellenangebote gefunden, unter anderem als Busfahrer, Monteur und Kellner. Diese entsprachen jedoch nicht seinen Interessen und beruflichen Vorstellungen.

Durch die bestehende gute Zusammenarbeit mit verschiedenen Arbeitgebern und die erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit wurde bekannt, dass die Seniorenresidenz Schwerin Ausbildungsplätze im Pflegebereich anbietet und gleichzeitig Pflegekräfte sowie Pflegehelfer sucht.



BEST PRACTICE 2

PIERRE LAYOUS' ERFOLGREICHER ÜBERGANG IN BESCHÄFTIGUNG

Pierre wurde über diese Möglichkeit informiert und zeigte sofort großes Interesse. Daraufhin wurde ein Kennenlerngespräch mit dem Arbeitgeber sowie ein Vorstellungsgespräch vereinbart. Zur Vorbereitung erhielt Pierre eine gezielte Unterstützung und Beratung, um sein Selbstvertrauen zu stärken und seine Erfolgsaussichten im Gespräch zu verbessern.

Nach dem erfolgreichen Vorstellungsgespräch wurde ein vierwöchiges Praktikum in der Seniorenresidenz vereinbart. Pierre absolvierte dieses mit großem Engagement und erhielt vom Arbeitgeber sehr positives Feedback. Nach erfolgreichem Abschluss des Praktikums erhielt Pierre die Möglichkeit, entweder eine Ausbildung im Pflegebereich zu beginnen oder direkt eine Beschäftigung als Pflegehelfer aufzunehmen. Er entschied sich für die Arbeitsaufnahme und unterzeichnete einen unbefristeten Arbeitsvertrag mit einer sechsmonatigen Probezeit für eine Tätigkeit mit 30 Wochenstunden. Aufgrund seiner hervorragenden Leistungen, seiner hohen Motivation und seiner erfolgreichen Integration in das Arbeitsumfeld wurde seine Arbeitszeit inzwischen auf 35 Wochenstunden erhöht. Pierre fühlt sich in seinem neuen beruflichen Umfeld sehr wohl und hat sich zu einem geschätzten Mitglied des Teams entwickelt. Sowohl von seinen Kolleginnen und Kollegen als auch von den Bewohnerinnen und Bewohnern der Pflegeeinrichtung wird er sehr geschätzt.

Fazit:

Der erfolgreiche Übergang von Pierre Layous in Beschäftigung zeigt die positive Wirkung einer individuellen Unterstützung, eines gezielten Coachings sowie einer engen Zusammenarbeit mit Arbeitgebern. Durch kontinuierliche Begleitung, sprachliche Förderung und praktische Berufserfahrungen konnte Pierre bestehende Herausforderungen überwinden und sich erfolgreich auf dem deutschen Arbeitsmarkt etablieren.